



Ein neues Schild weist Am Viadukt nun den Weg zum EU-Mittelpunkt in Meerholz. Bild: ex

# Neuer Wegweiser zum Mittelpunkt der EU

## Gewerbetreibende in Meerholz engagieren sich

GELNHAUSEN (ex). Mit Leben erfüllen wollen die Mitglieder der Initiative „EU-Mitte“ in Meerholz die Werbung für den geografischen Mittelpunkt Europas, der seit Beginn des Jahres in der Feldgemarkung zu finden ist. Wer seit einigen Tagen von Niedermittlau kommend in den Gelnhäuser Stadtteil fährt, stellt zur Freude fest, dass alle Geschäfte mit Europa-Fahnen geschmückt sind.

Doch nicht nur mit dieser Aktion wollen die Unternehmer auf die neue Bedeutung der „kleinen Residenz“ aufmerksam machen. Entworfen von Dipl.-Inf. Eike Janßen (Inhaber der Firma MeDas Computers im Gelnhäuser Uferweg) und Patrick Weisbecker (Chef von

934tel Media) wurde ein neues Hinweisschild erstellt, das von der Firma Vakuumtechnik Druschke hergestellt, vor wenigen Tagen Am Viadukt an einem Laternenmast befestigt wurde. Gemeinsam mit Dipl.-Ing. Rolf Ickes, dessen Frau Gerlinde und dem Meerholzer Ortsvorsteher Herbert Böhmer wurde das Schild in die Höhe gehievt.

„Ständig sind Mitglieder der Initiative unterwegs, um die Beschilderung zum EU-Mittelpunkt zu kontrollieren und fehlende Schilder wieder aufzustellen“, so Gerlinde Ickes. Sie bedauert, dass immer wieder Hinweise von Unbekannten entwendet oder zerstört werden.